

Presseinformation

11. April 2011

Landesrätin Bohuslav bei Hannover Messe

„Deutsche Unternehmen sind für Technologiestandort NÖ wichtige Partner“

Niederösterreichs Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav besuchte kürzlich die Hannover Messe in Niedersachsen und informierte sich an den Ständen niederösterreichischer Betriebe und auch internationaler Unternehmen über die neuesten Trends im Technologiebereich. Auch ein Treffen mit dem niedersächsischen Wirtschaftsminister Jörg Bode stand dabei auf dem Programm. Die Zusammenarbeit der beiden Standorte soll weiter intensiviert werden.

„Deutsche Unternehmen sind für den Wirtschafts- und Technologiestandort wichtige Partner. Derzeit sind 757 Unternehmen mit GesellschafterInnen aus Deutschland in Niederösterreich angesiedelt. 84 Firmen aus Deutschland verfügen über eine Zweigniederlassung in unserem Bundesland. Gerade an unseren Technopolstandorten und im Hochtechnologiebereich sehen wir hier noch großes Entwicklungspotenzial. Mit Standortpräsentationen wollen wir die Betriebsansiedlungstätigkeit weiter forcieren“, betonte Bohuslav im Rahmen des Besuchs und sprach sich gegenüber Wirtschaftsminister Bode für eine weitere Vertiefung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Niedersachsen und Niederösterreich aus. In diesem Zusammenhang präsentierte die Landesrätin auch eine aktuelle Studie über die Standortqualität der niederösterreichischen Technopole in Krems, Tulln und Wiener Neustadt: „Die Technopolstandorte entwickeln sich im Bereich Betriebsansiedlung stärker als der Niederösterreich-Durchschnitt. Von 2004 bis 2009 wurde an den Technopolstandorten ein Plus von 18,3 Prozent bei den Betriebsansiedlungen verzeichnet - im restlichen Niederösterreich waren es 15,8 Prozent. Wir führen das auf das optimale Zusammenspiel zwischen Ausbildung, Forschung und Wirtschaft zurück, von dem auch deutsche Betriebe in Zukunft verstärkt profitieren sollen“, so Bohuslav.

Um die Zusammenarbeit zwischen Niedersachsen und Niederösterreich weiter zu intensivieren und Kooperationen zu stärken, besuchte die Niederösterreich-Delegation im Vorfeld des Messebesuchs auch die Niedersachsen Global GmbH (NGlobal), die ähnlich strukturiert ist wie die niederösterreichische Wirtschaftsagentur ecoplus. Im Zuge dieses Besuches wurde eine

Presseinformation

Absichtserklärung zur vertiefenden Zusammenarbeit der beiden Wirtschaftsagenturen unterzeichnet.

Deutschland ist Niederösterreichs wichtigster Exportmarkt - 2009 wurden dorthin Waren im Wert von rund 4,2 Milliarden Euro exportiert, was einem Anteil von 27,6 Prozent am Gesamtexport entspricht. Der Wirtschaftsstandort Niederösterreich hat bei deutschen Unternehmen einen guten Ruf: Seit 2008 investierten 31 Unternehmen aus Deutschland in Neugründungen und bestehende Niederlassungen in Niederösterreich. Damit wurden 1.273 Arbeitsplätze geschaffen und gesichert. Im Hochtechnologiebereich sind am Technopol Krems zwei Unternehmen aus Deutschland aktiv: Das auf die Herstellung von Produkten im Bereich Dialyse spezialisierte Unternehmen Fresenius Medical Care Adsorber Tec GmbH und Arthro Kinetics Biotechnology GmbH, das Gewebe für die Behandlung von Knorpelschäden herstellt.

Dass Unternehmen und Technologie aus Niederösterreich am internationalen Parkett erfolgreich sind, zeigte auch die diesjährige Hannover Messe: Zu den heimischen Unternehmen, die dort ihre Innovationen und Ideen präsentierten, gehörten Schaeffler Austria GmbH (Berndorf), HEID-Antriebstechnik (Stockerau), P-Tech Consulting (Schwechat), Dr. techn. Josef Zelisko GmbH (Mödling), The Cool Tool GmbH (Mödling), KÜHR GmbH (IZ NÖ-Süd, Wiener Neudorf), CELLSTROM GmbH (IZ NÖ-Süd Wiener Neudorf), Hunyadi Technisches Büro (Baden), Wittmann Battenfeld GmbH (Kottingbrunn), Enzfelder GmbH (Enzesfeld), SEMPERIT (Wimpassing), WATT Drive Antriebstechnik GmbH (Markt Piesting), NEUMAN Aluminium Austria GmbH (Marktl im Traisental), Johann Bayer GesmbH (Herzogenburg). Insgesamt stellten heuer auf der Hannover Messe AusstellerInnen aus 65 Ländern zum Schwerpunktthema „Smart Efficiency“ mehr als 5.000 Innovationen zur Schau.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@ecoplus.at, bzw. ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at.